



Bibliographische Daten

Titel: Barthel Weber: Meistergesangbuch – Nürnberg, STN, Will. VIII. 235.
4°
Ersteller: Bartholomäus Weber
Signatur: Will. VIII. 235. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Im vergiffen Heyn Franckli 102
12 frag halbe

Halbe zwelff Moner frag erclaren duette

Die erst wollest du die das edelst grette

Er antwort das edelst ist gott

Der ewig uns anfangt

Im andern so vint auf gefragt Ere

Was die auf erd das nachst wone

Da antwort er das ist der tot

Der vider vint all Dinge

Im driten was das Moner die

Er antwort in die velle frey

Die got orte hat er schaffen

Im viden was das Moner ist auf gangen er

Er antwort das mensche ginner verliche wunden

Die got orte hat an alle wer

Wem der leit ligit schlaffen

2

Im funften was das Moner die vint wone

Er antwort die zeit monat tag und lere

Die pringst alle ding auf got

Wie man die mag gowunden

Die sechst was das Moner die mensche grette

Er antwort die got orte zu er kinnen verliche

Wann jeder kint er den menschen an

Die got orte verliche zu er kinnen